**Curriculare Analyse**

|  |
| --- |
| **Lernfeld** **Nr.: 4 Oberflächen gestalten****Ausbildungsjahr: 1****Zeitrichtwert: 80 Stunden** |
| **Phase der vollständigen Handlung** | **Kompetenz aus dem Rahmenlehrplan** | **Berufliche Handlungen[[1]](#footnote-1)** | **Anmerkungen[[2]](#footnote-2)** |
| Analysieren: | Die Schülerinnen und Schüler **analysieren** mit Hilfe von Zeichnungen und Bildern die Gegeben­heiten des Objekts, | Die Schülerinnen und Schüler erfassen grundlegende Gegebenheiten, die das Objekt betreffen (Umfeld, Oberflächen, Farben und Formen, Lichtverhältnisse, Funktion). |  |
| Informieren: | Sie **informieren** sich über die Vorstellungen der Kunden und dokumentieren diese. | Die Schülerinnen und Schüler formulieren Fragen zum Kundenauftrag ausgehend vom Kundengespräch, Email/Fax/Bauplan etc. und fassen die Ergebnisse zusammen (z. B. Excel-Datei, Mindmap, PowerPoint, Collage, Farbpläne, Skizzen etc.). Aufgrund der Analyse der Informationen und der Beratung legen die Schülerinnen und Schüler die Kriterien für die Gestaltung fest. |  |
| Planen: | Sie **planen** die Gestaltung unter Beachtung der Grundsätze der Farb- und Formgestaltung (Farbordnung, Farbwirkungen). | Die Schülerinnen und Schüler recherchieren die Grundlagen der Gestaltung (Form, Farbe, Kontraste, Gestaltungsprinzipien, Oberflächen­wirkung). Sie erstellen farbige Skizzen und Entwürfe (Ansichten und Abwicklungen) unter Berücksichtigung des Urheber­rechtes und des Datenschutzes. | Schriftübertragung ist möglich Typografie kommt im LF 8 |
| Entscheiden: | Sie legen Muster an, beschreiben dem Kunden die Farbwirkung und **entscheiden** sich gemein­sam mit dem Kunden für einen Gestaltungs­vorschlag. | Die Schülerinnen und Schüler stellen ihre Entwürfe vor und wählen begründet einen entsprechend der Kriterien geeigneten Gestaltungsvorschlag aus.  |  |
| Durchführen: | Sie mischen Farbtöne, mischen vorgegebene Farben nach und **führen** Gestaltungsarbeiten **aus**. | Die Schülerinnen und Schüler benutzen zur Umsetzung der Entwürfe unter­schiedliche Bleistifte, Pinsel, Lineale, Beschichtungs­materialien, Klebstoffe etc. Sie mischen Farbtöne nach Vorgaben. Sie berechnen und erstellen maßstabs­getreue Zeichnungen mit unter­schied­lichen Übertragungstechniken. Dabei beachten sie Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutz. Die Arbeiten werden mit Hilfe digitaler Medien gesichert. | Auch Modelle wären machbar. |
| Kontrollieren: | Sie **kontrollieren** die Übereinstimmung von Entwurf und Ausführung und beurteilen die Entwürfe und die Gestaltungen nach handwerk­licher und ästhetischer Qualität. | Die Schülerinnen und Schüler überprüfen kritisch ihre Handlungs­produkte auf die Einhaltung der fes­tge­legten Kriterien. |  |
| Bewerten/Reflektieren: | Sie **präsentieren** dem Kunden die Gestaltungs­arbeiten und bewerten diese nach Kunden­zu­friedenheit. Sie **reflektieren** ihren Arbeitsprozess und diskutieren Optimierungsmöglichkeiten. | Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Arbeiten, bewerten ihre Handlungsprodukte in Bezug auf die qualitative Umsetzung der festgelegten Kriterien und formu­lieren davon ausgehend Verbesserungs­vor­schläge (in Absprache mit dem Kunden). | Die Schülerinnen und Schüler sollen sowohl Selbstbewertung als auch Fremdbewertung durchführen. |

1. Identifizieren der beruflichen Handlungen unter Berücksichtigung aller Kompetenzdimensionen. Beschreibung mit prozessbezogenen Indikatoren (analysieren, beschreiben, erörtern etc.) [↑](#footnote-ref-1)
2. Anregungen zur Berücksichtigung insbesondere von Aspekten der Digitalisierung, Berufssprache, Nachhaltigkeit, Lernortkooperation [↑](#footnote-ref-2)